



Dezember 2019

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern, liebe Kolleginnen und Kollegen,

bevor sich das Jahr zu Ende neigt, möchte ich wieder einen Rückblick auf das letzte Halbjahr geben:

Vor dem offiziellen Schulstart hat das Kollegium eine **Studienfahrt nach Reckahn** unternommen und sich in der dortigen Bildungseinrichtung mit der Ethik pädagogischer Beziehungen beschäftigt und das kleine Schulmuseum besichtigt.

Die feierliche **Einschulung** der vier neuen fünften Klassen ist mir noch gut in Erinnerung.

Ein Höhepunkt war das **White Dinner** als fröhlicher Einstieg der Schulgemeinschaft in das neue Schuljahr. Bis in die Nacht wurde auf dem Schulhof gespeist, geplaudert, gelacht.

Unser neuer **Caterer** „Optimahl“ hat sich inzwischen gut etabliert, unser neues Konzept der zeitlichen Abläufe für das Mittagessen bewährt sich für die über 200 Schüler*innen, die teilnehmen. Dabei hilft auch, dass durch die neuen langen Bänke in der Cafeteria der Raum besser genutzt und die Geräuschkulisse gedämpft werden konnte.

Neben dem Musiksaal wurde inzwischen auch das Büro der Oberstufenkoordination saniert und neu möbliert. Das Parkett in der Aula wird gerade geschliffen, so dass die Aula zum Weihnachtskonzert, auf das wir uns sehr freuen, optisch noch schöner ist.

Die **Schulinspektion** hat die Schule evaluiert und wird am 27. Januar 2020 den Bericht dazu einer interessierten Öffentlichkeit vorstellen

Unsere Austauschfahrten nach Petersburg und in die USA verliefen sehr erfreulich. Die Fahrt zur Ausbildung neuer Mediator*innen und auch die Probenfahrt des Orchesters waren sehr erfolgreich. Die Bundesjugendspiele und der Mini-Marathon waren sportliche Highlights.

Unsere Kooperation mit dem Rotaryclub bewährte sich erneut mit der Schola pecuniaria und den Aktivitäten rund um den Schüleraustausch unserer Schüler*innen und internationaler Gastschüler*innen.

Das erste **Altsprachenfest** des neuen Dachverbandes war auch unter Mitwirkung von Goethianer*innen an der Humboldt-Universität erfreulich gut besucht.

Unsere **Demokratische Schulentwicklung** erhielt am Studientag der Steuergruppe wichtige Impulse, aus ihr erwuchs eine Steuergruppe zur Gestaltung des Schulhofes und zur nachhaltigeren Etablierung der Klassenräte. Für die Schulhofgestaltung können alle Schüler*innen noch vor Weihnachten Ideen in eine Umfrage einbringen.

Auch in diesem Jahr war der **Schnupperunterricht** für 120 Schüler*innen aus Grundschulen ein großer Erfolg und wir erhielten anschließend viel gute Resonanz.

Die **45. Jazznight** wurde gekrönt durch die Eröffnung unserer neuen Dauerausstellung ausgewählter bisheriger Plakate und war wieder ein Höhepunkt des musikalischen Lebens am Goethe-Gymnasium.

Anfang Dezember fand im Rahmen der **Goethe-Impulse** wieder eine Podiumsdiskussion statt, die mit einem sehr beeindruckenden Referat von Prof. Pousttchi zu den Herausforderungen der Digitalisierung eingeleitet wurde und in eine Diskussion mündete, wie das Goethe-Gymnasium mit dieser Herausforderung umgehen kann.

Ein kleiner **Ausblick** auf den Januar 2020 sei gestattet:

Am 15. Januar findet ein **Workshop zur Gestaltung des Schulhofes** mit einem Planungsbüro statt. Interessierte Schüle*innen, sind herzlich eingeladen, daran teilzunehmen.

Am 18. Januar sind unsere Türen für die interessierte Öffentlichkeit und auch für unsere Ehemaligen geöffnet.

Am 27. Januar 2020 haben wir einen **Studientag zur Begabungsförderung**, so dass an diesem Tag der Unterricht ausfällt.

Für die 9. Klassen endet das Halbjahr mit dem zweiwöchigen **Betriebspraktikum**.

Herzliche Grüße und vielen Dank an alle Kolleg*innen, Schüler*innen und Eltern, die die oben beschriebenen Erfolge ermöglicht haben. Insbesondere danke ich den Mitstreiter*innen im Förderverein für die hervorragende Unterstützung unserer Aktivitäten.

Mögen Sie alle gut ins neue Jahr kommen und schöne Ferien haben.

Euer und Ihr

Jörg Freese
(Schulleiter)